

Amt

Gündingen.

2.

C 9.

Sterbe - Register
(Neben-Register)

Standesamt Gündingen.

19²² vol. Nr. 1 bis 2.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 1324

C.

Nr. 1

Füdingen, am 23 ten Januar 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Dr. _____ kannt,

der Invalide Heinrich Gerhardt

wohnhaft in Füdingen

und zeigte an, daß er selbst aus Haarighausen
in Afferbach, Kreisigerwinkel —
eigentum —

Lebte _____ alt, _____

Füdingen

inhal, verstreut ganz zu mit dem
nam Wilmus Haarighausen.Voroben und zuletzt wohnte er in Füdingen
zu Füdingen in der Blaßung ob Augsburg
am — Sonntagvormittag — ten Januar —
des Jahres tausend neinhundert dreißigVor mittags um _____ minn Ihr
verstorben sei der Augsburger Melchit Leopold von
dem Hohenfall aus eigener Blüppuffart
unterrichtet sei.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Heinrich Gerhardt

Der Standesbeamte

Miller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Füdingen, am 23 ten Januar 1932

Der Standesbeamte

Miller

St.-N.-R.

C.

Nr. 1

Fütingen, am 23 ten Januar 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Br. kannt,

der Invalidus Heinrich Gerhardt

wohnhaft in Fütingen

und zeigte an, daß die ältesten Eheleute Haunighäuser
geboren Afferbach, Haunighäuser —
der Augenärztin

— 83 Jahre alt,

wohnhaft in Fütingen

geboren zu Afferbach, verheiratet zunächst mit dem
Gärtnermann Wilhelm Haunighäuser.
Wohnte und zuletzt wohnte in Fütingen
zu Fütingen in der Wohnung der Augenärzten
am — Brünigsweg — ten Januar —
des Jahres tausend neinhundert zwanzig

— Vor mittags um — Uhr
verstorbene sei der Augenärzt, welcher das so von
dem Todfall aus seiner Klinik aufgefunden
unterrichtet sei.

Vorgelesen, gelehmt und unterschrieben:
Heinrich Gerhardt

Der Standesbeamte

Müller

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Fütingen, am 23 ten Januar 1932

C.

Nr. 21

Küdingen, am 25. Januar 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Dr. Kaufwirt Friedrich Lippmannshäuser br. kannt,

wohnhaft in Ruppertshausen _____
und zeigte an, daß Kreuz Lippmannshäuser _____

2 Jahr, alt, _____
wohnhaft in Ruppertshausen _____
geboren zu Ruppertshausen _____

zu Ruppertshausen in das Kloster des Augustiner
am 25. Januar 1932 — ten Januar
des Jahres tausend neunhundert zwanzig
Vor mittags um 12 Uhr
verstorben sei _____

Vorgelezen, genehmigt und unterschrieben.
Friedrich Lippmannshäuser

Der Standesbeamte
Miller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Küdingen, am 25. Januar 1932.

Der Standesbeamte

Miller

C.

Nr. 3

Fündungen, am 22 ten Februar 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Mainzer Hilfslaw Hapler _____
be kannt,

wohnhaft in Oberndorf _____
und zeigte an, daß *be* Hilfslaw Heinrich Hapler geboren
Gebal, Müller und Augsburger _____

70 Jahre alt,
wohnhaft in Oberndorf _____

geboren zu Oberndorf, Sohn von Anton mit dem
Vorläufers Heinrich Hapler, verlobt und
zuletzt wohngestatt in Oberndorf
zu Oberndorf in der Wohnung des Augsgeraden
am ————— Sonnabendvormittag, den Februar
des Jahres tausend neunhundert *zweihundertneunzig*
Vorab mittags um ————— zwölf vor halb — Uhr
verstorben sei der Augsgerade so erklärt daß er von
dem Todfall aus nichts Abgesprochen
wurde nicht ist

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Hilfslaw Hapler

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Fündungen, am 22 ten Februar 1932.

Der Standesbeamte

Müller

St.-N.-R.

C.

Nr. - 4

Küdingen, am 3^{ten} Mai 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ kannt,

an Uprimus Alph Külli

wohnhaft in Küdingen
und zeigte an, daß der Zuselidn Sippian Käckler
Hausmeister des Augigimdu

— 75 Jahr — alt,
wohnhaft in Küdingen
geboren zu Küdingen, gebraucht gern zu sich
Luis gebraucht Berufe, wohin und
Zeitpunkt wohnhaft in Küdingen
zu Küdingen in der Hoffnung das Augigimdu
am —————— gestorben ——————
des Jahres tausend neunhundert zweihundertfünfzig

Mai mittags um —————— Uhr
verstorben sei der Augigimdu, wohin und
wann das Nachtauff zu sogenannten Sippens-
haft unterschreift bei ——————

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Alph Külli

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Küdingen am 3^{ten} Mai 1932

Der Standesbeamte

Müller

C.

Nr. - 5 -

Küdingen, am 19. ten April 19 82

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

an Melderechts Miller Schneider _____ br. kannt,

wohnhaft in Hauswinkel bei Küdingen _____
und zeigte an, daß der Uppermann Anna Elisabeth Schneider
geboren am Gabrl. Mutter des auszugehenden

59 Jahr _____ alt, _____
wohnhaft in Valkholz _____

geboren zu Großbrübach, abgez. gezw. mit
Ann Däummann und Hauswirt Christian
Schneider wohhaft in Valkholz _____
zu Valkholz in der Wohnung ihres Ehemanns
am unserer ten April _____

des Jahres tausend neinhundert zweiunddreißig _____

vor - mittags um die drei viertel - Uhr
verstorben sei der auszugehende Walter, sohn von
Ann Brüggen und rigmar Wippermann
ausgesetzt ist _____

Borgelesen, genehmigt und unterschriften _____
Miller Schneider _____

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Küdingen, am 19. ten April 19 82

Der Standesbeamte

Miller

St.-R.-R.

C.

Nr. - 6 -

Füdingen, am 23. ten April 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ br. kannt,

der Regionaldr. August Wagner —

wohnhaft in Füdingen — und zeigte an, daß der Vater Louis Wagner geboren Müller, Mutter und Augustinianerin —

80 Jahre alt, wohnhaft in Füdingen — geboren zu Wiedenholzen, verirrt gewesen mit dem Bruder Christian Wagner nach Berlin und zuletzt verhaftet in Füdingen — zu Füdingen in der Abfertigung der Augustiner am — gestorben — ten April — des Jahres tausend neunhundert zwanzig — May — mittags um — zuvor Uhr verstorben sei —

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben —
August Wagner —

Der Standesbeamte
Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Füdingen, am 23. ten April 1932

Der Standesbeamte

Müller

C.

Nr. - 7

Fürthungen am 24 ten April 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Männer Gräfin Ludwig Althaus
brennt,

wohnhaft in Oberndorf
und zeigte an, daß der Provinzialer Gräfin Mengel
Reisegroschen und Augenzettel

bei Jäger alt,
wohnhaft in Oberndorf
geboren zu Wiedenbrück wohne mit seiner
ehemaligen Ehefrau verheirathet in Oberndorf

zu Oberndorf in einer Räumung
am 24 ten April
des Jahres tausend neunhundert zweihundert dreißig
Vor mittags um eins zwölf Uhr
verstorben sei der Augenzettel verlaut, daß
er von dem Todestall aus seiner
Reisegroschen unterschreift ist
Borgelesen, genehmigt und unterschrieben
Gräfin Ludwig Althaus

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Fürthungen, am 24 ten April 1932

Der Standesbeamte

Müller

St.-M.-R.

C.

Nr. — 8.

Gütingen, am 9. ten Mai 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

be kannt,
der Spitalpflegerin im Klinikum Große
Kreis, _____
wohnhaft in Gütingen, _____
und zeigte an, daß der Name mit Landarzt
Wolfram Rösch, Kocher und Zugang zu den

75 Jahren alt, _____
wohnhaft in Gütingen, _____
geboren zu Gütingen, Wohnort Gütingen nicht
bekannt, geboren in Gütingen, Wohnort in —
Gütingen
zu Gütingen in einer Wohnung —
am _____ main — ten Mai _____
des Jahres tausend neinhundert sechzig —
Vor mittags um sieben Uhr in jah — Ihr
verstorben sei der Augenzugriff erklärte, daß werden
durch das Gesetz aus einem Hinterhof
entnommen sei.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Groß Rösch

Der Standesbeamte

Hüller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Gütingen, am 9. ten Mai 1932

Der Standesbegmte

Hüller

C.

Nr. — 9 —

Kreisliga, am 8ten Juii 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Kreisrat Friedrich Dierushausen
kannt,

wohnhaft in Oberndorf _____

und zeigte an, daß sein Ersatzmann
gekommen sind _____

55 Jahre alt,

wohnhaft in Oberndorf _____

geboren zu Oberndorf _____

zu Oberndorf in das Kloster St. Augustinum
am 8ten Juii 1932

des Jahres tausend neunhundert zwanzig

Mittags um 12 Uhr

verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Dierushausen

Der Standesbeamte

Wille

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Kreisliga, am 8ten Juii 1932

Der Standesbeamte

Wille

St.-N.-R.

C.

Nr. 10.

Gütingen, am 12. ten Junii 19. Jh.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

be kannt,
der Käckmeister Wilhelm Eckler

wohnhaft in Gütingen und zeigte an, daß ein Japaner Gispa Hirt gehörte
Kaufmann, Chancierelle des Augenwunders

79 Jahr alt, wohnhaft in Gütingen geboren zu Gütingen, wohin er mit
dem Kaufmannssohn Friedrich Hirt, seines Sohns
zu Gütingen, zu Gütingen in das Kloster von Camannus
am elf ten Junii des Jahres tausend neunhundert Fünfundvierzig —
— Kauf mittags um sechzehn Uhr verstorben sei der Augenwunder erklärt, daß er den
durch Beschall auf seinem Hirschhorn
entzweifelbar sei. —
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben: —

Wilhelm Eckler

Der Standesbeamte
Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Gütingen, am 12. ten — Junii — 19. Jh.

Der Standesbeamte

Müller

C.

Nr. 11

Füllingen, am 21ten Juni 1921

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

der Landwirt August Müller, ^{zu} ~~kannt,~~

wohnhaft in Füllingen
und zeigte an, daß ~~seinen Vater~~ der Landwirt Gustav Wilhelm
Rufar Müller

32 Jahre alt,
wohnhaft in Füllingen
geboren zu Füllingen, jetzt zu Hause

zu Füllingen in der Hoffnung ob Augenärzt
am Freitag - ten Juni
des Jahres tausend neinhundert zwanzig
- auf mittags um elf zum falle Uhr
verstorben sei

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

August Müller

Der Standesbeamte
Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Füllingen, am 21ten Juni — 1921

Der Standesbeamte

Müller

St.-N.-R.

C.

Nr. 10

Gütingen, am 21. ten Junii 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

der Brautin Eppmann Frank ^{be} kannt,

wohnhaft in Gütingen und zeigte an, daß Katilla Frank _____

10 Frank alt,
wohnhaft in Gütingen
geboren zu Gütingen _____

zu Gütingen in das Doping des Augenarztes
am 21. Mai ^{ten} Junii _____
des Jahres tausend neinhundert zwanzig _____
Mitt mittags um zehn ^{ten} fünf Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften _____

Eppmann Frank _____

Der Standesbeamte

Müller _____

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Gütingen, am 21. ten Junii 1932

Der Standesbeamte

Müller _____

C.

Nr. 13

Gütingen, am 8^{ten} Juli 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Braut Karl Gäßler be kannt,

wohnhäst in Rückershausen
und zeigte an, daß der Einzelne Karl Gäßler Vater
der Braut _____

74 Jahre alt,
wohnhäst in Rückershausen
geboren zu Rückershausen einundzwanzig Monate
nach Oppisum geboren Haus Wegfahrt
zu Rückershausen
zu Rückershausen in freier Wohnung —
am sechzehn Juli
des Jahres tausend neinhundert fassimilie
Zvor mittags um auf zwei Wochentage — Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet _____

Karl Gäßler

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Gütingen, am 8^{ten} — Juli — 1932

Der Standesbeamte

Müller

St.-N.-R.

C.

Nr. 14

Gütingen, am 13ten Juli 1934

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

der Landwirt Heinrich Haber _____

wohnhaft in Gütingen _____

und zeigte an, daß der Gymnasiast Philipp
Haber, Sohn des Auszugsbuches _____

73 Jahre alt,

wohnhaft in Gütingen _____

geboren zu Gütingen, das private Gespräch mit
William Scherzer nicht vorherben und
zuletzt neufestigt zu Gütingen _____

zu Gütingen in prius Abfindung _____

am 13ten April 1934 _____

des Jahres tausend neinhundert zwanzig bisig _____

vor mittags um fünf vor halb Uhr
verstorben sei der Auszugsbuch verklärt daß er
vor dem Todestag auf eigene Verantwortung
überreicht sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften.

Heinrich Haber.

Der Standesbeamte

Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Gütingen, am 13ten Juli 1934

Der Standesbeamte

Müller

C.

Nr. 15

Gütingen, am 15ten August 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Pfeffner August Klein, gebürtig geboren
taft, _____ wo hnhalt in Gütingen und zeigte an, daß der Tausend Wolf Hinrichs-

35 Jahr alt, _____
wohnhalt in Gütingen _____ geboren zu Gladbeck, Gemeinde Volkholz, Harpstedt
gewesen mit Eva geboren Rolf nachhalt in Gütingen zu Gütingen in einer Wohnung _____
am zweyzenfünfzehn — ten — August —
des Jahres tausend neunhundert zehn und dreißig —
— Vor mittags um _____ Uhr
verstorben sei der Bürgermeister erklärt daß der
durch den Hiebfall aus rigauer Riffelwaffe
entwurzelt sei. _____
Vorgelesen, genehmigt und Gütingen

Kraufabell Klein geboren Taft.

Der Standesbeamte
Müller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Gütingen, am 15ten August 1932

Der Standesbeamte

Müller

St.-N.-R.

C.

Nr. 16.

Jülichgen, am 17ten August 1932

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der Brauner Hilflein Göbel _____ kannt,

wohnhaft in Auelgaßen _____

und zeigte an, daß der Alte Lippsche Kinkelbach
geborener Polizeirat Wissenswirth
als Auszubrucker _____

76 Jahre alt,

wohnhaft in Auelgaßen _____

geboren zu Aue, verheirathet gewesen mit
der Spittauerin Anna Spittauer Kinkelbach
verstorben und zuletzt wohhaft in Auelgaßen
zu Auelgaßen in einer Wohnung _____

am 17ten August

des Jahres tausend neinhundert zwanzig

auf mittags um acht zum zwölften Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hilflein Göbel

Der Standesbeamte

Müller

Die Vereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Jülichgen, am 17ten August 1932

Der Standesbeamte

Müller

Nr. 17
Gütingen, am 2. ten Februar 19 Jh.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

der Proppfaffner Philipp Kraus _____
wohnhaft in Gütingen _____

und zeigte an, daß der Lebhaber aus Freyheit Philipp Kraus, Sohn des Augustinus _____

68 Jahr alt, _____
wohnhaft in Gütingen _____
geboren zu Gütingen am 1. Januar 1821, gestorben
in Gütingen am 2. Februar 19 Jh., geboren in Gütingen _____
verpakt zu Gütingen _____
zu Gütingen in einer Wohnung _____
am 2. Februar 19 Jh. im Pfarrhaus _____
des Jahres tausend neinhundert neunzig _____
dass mittags um ein Viertel _____ Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Philipp Kraus.

Der Standesbeamte

Wille.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Gütingen, am 2. ten Februar 19 Jh.

Der Standesbeamte

Wille.

St.-N.-R.

C.

Nr. 18

Friedingen, am 12ten Oktober 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ er kannt,
der ehemals verheirathete Ernst Wronk _____

wohnhaft in Friedingen _____
und zeigte an, daß der Testator Ernst Wronk, Vorar
der Augsburger _____

75 Jahre alt,
wohnhaft in Friedingen _____
geboren zu Friedingen, Amtsgericht Grasow mit Eins
zehn Jahren habe verlobt und zuletzt verheirathet in
Friedingen
zu Friedingen in einer Wohnung _____
am _____ auf den Oktober _____
des Jahres tausend neunhundert zwanzig
Vormittags um _____ auf ein freib Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschriften
Ernst Wronk

Der Standesbeamte

Hilse

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Friedingen, am 12ten Oktober 1932.

Der Standesbeamte

Hilse

C.

Nr. 19

Erdinghausen, am 6^{ten} November 19 Jz.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

be kannt,
der Herrnrich Friedig Gobel

wohnhaft in Rückerswiesen
und zeigte an, daß der Herrnrich Friedig Gobel

Knecht

77 Jahre alt,
wohnhaft in Rückerswiesen
geboren zu Rückerswiesen, Lüggen Hause

zu Rückerswiesen in der Hoffnung der Aufrichtigen
am 11. November Jahr tausend neinhundert zehn und einzig

vor mittags um auf drei Viertel Uhr
verstorben sei der Knecht ohne Leid, das er von
dem Herrn vorher nicht wissen wollte
und vorerst bei

Borgelesen, genehmigt und in das Register
Friedig Gobel I

Der Standesbeamte

Hilmer

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Erdinghausen, am 6^{ten} November 19 Jz.

Der Standesbeamte

Hilmer

Gt.-N.-R.

C.

Nr. 20

Friedingen, am 11ten November 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____ bei _____ kannt,

die bürgerliche Person Gunter

wohnhaft in Friedingen _____
und zeigte an, daß die Eltern Gustav Gunter geboren
Haber, Müller der Zugang zu

70 Jahre alt,
wohnhaft in Friedingen _____
geboren zu Friedingen, vorherlich gesessen mit dem
Ampferbaum Liedelbach und Gemeindewald
Gustav Gunter _____
zu Friedingen in ihrer Wohnung _____
am 11ten November _____
des Jahres tausend neinhundert zwanzig _____
Jug mittags um _____ Uhr
verstorben sei _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Gunter

Der Standesbeamte

Hüller

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Friedingen am 11ten November 1932.

Der Standesbeamte

Teller

C.

Nr. 6.

Einführung, am 18. ten November 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

die geboren von Frau Margaretha Rolf geboren
Herrn _____

wohnhaft in Einführung _____
und zeigte an, daß von der inkompletten Gruppe habe
sich kein _____

wohnhaft in Körberg bei dem Wettbewerb Zugriff habe
geboren zu _____

zu Körberg in die vor Abreise
am _____ aufzogen ten November
des Jahres tausend neunhundert zwanzigdrigig

Herr mittags um _____ mir Ihr
verstorben sei ein Sohn geboren worden bei
Körberg fünf Brüder sehr geschriften

Vorgelesen, genehmigt und in Empfangen
Margaretha Rolf geboren Herr

Der Standesbeamte

Kreuzer

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt
Einführung am 18. ten November 1932.

Der Standesbeamte

Keller

Gt.-N.-R.

C.

Nr.

, am

19

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach

wohnhaft in
und zeigte an, daß

kannt,

Herr Hirsch Berleburger für
den Jahr 1932 aufgelistet
zumindesten eingetragen
nicht freimit abgeschlossen.
Enniger, den 1. Januar 1933.

Der Standesbeamte:

Müller

wohnhaft in
geboren zu

alt,

Herr Hirsch im Gefängnis
gezählt.

Enniger, den 1. Januar 1933.

Der Standesbeamte:

Müller

zu
am
des Jahres tausend neunhundert
mittags um
verstorben sei

ten

Uhr

Vorgelesen, genehmigt und

Gesehen.

Berleburg, den 6. 12. 34.

Der *Notar*.



Der Standesbeamte

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

, am

ten

19

Der Standesbeamte